Tschutti Poscht

WWW.FCUTZENSTORF.CH

Herzlichen Glückwunsch zum Gruppensieg



2023

Inhalt

2 Vereinsorganisation
3 Vorwort
4 Hauptversammlung
5 Präsident
6 Leiter Aktive
9 Vorstellung Trainer 1. Mannschaft
11 1. Mannschaft
13 2. Mannschaft
14 Senioren 30+ & 40+
15 Mannschaftsfotos
21 Leiter Junioren
22 Interview mit Marco Nyffenegger
23 Club 500
24 Trainingslager Zweisimmen
26 Bandenwerbung
28 Vorstand
29 Funktionäre
30 Mannschaften und Trainer
32 Neue Trikotsponsoren
34 Talentförderung beim FC Utzenstorf
37 Rückrunde Saison 2022/23 Senioren 30+ TUE

Vereins-organisation

Gründung:	1937	
Vereinsnummer:	10436	
Adresse:	Fussballclub Utzenstorf, Postfach 105, 3427 Utzenstorf	
Clubhaus:	Sportplatz Weissenstein, Utzenstorf	078 227 26 15
Internet:	www.fcutzenstorf.ch	
Mail:	mail@fcutzenstorf.ch	
Ehrenpräsident	Werner Kummli	079 277 76 83
Präsident	Patrick Blanc	079 475 17 88
Vizepräsident	Thomas Siegenthaler	079 946 27 82
Vizepräsident	Dario Roth	078 857 91 52
Leiter Aktive	Alexander Bühler	077 409 09 62
Leiter Junioren	Thomas Lobsiger	079 547 41 75
Leiter Senioren	Stefan Scheiben	079 946 18 37
Leiter Finanzen	Thomas Siegenthaler	079 946 27 82
Leiterin Sponsoring	Barbara Ulmann	079 360 95 20
Leiter Schiedsrichter	René Zahno	076 343 29 36
Leiter Kommunikation	Ingo Senk	079 321 96 69
Leiter Spielbetrieb	Dario Roth	078 857 91 52
Leiterin Vereinsadmin	Priska Sutter	079 660 26 72
Adressänderungen / Mutationen	Priska Sutter	079 660 26 72
J+S Coach	Rolf Schwitter	079 643 07 86
Leiter Kinderfussball	Ingo Senk	079 321 96 69
Verantwortlicher Infrastruktur	Hanspeter Bandi	079 251 14 13
Verantwortlicher Website	Ingo Senk	079 321 96 69
Juniorenkommission	Thomas Lobsiger	079 547 41 75
	Ingo Senk	079 321 96 69
	Dario Roth	078 857 91 52
Sportkommission	Patrick Blanc	079 475 17 88
	Thomas Lobsiger	079 547 41 75
	Dario Roth	078 857 91 52
	Alexander Bühler	077 409 09 62
	Reto Lehmann	079 324 44 41
	Pascal Oberli	079 387 32 04

Vorwort

Nur gemeinsam



Es ist mir eine Ehre, das Vorwort für die Tschutti Poscht 2023 schreiben zu dürfen.

Jedes Vereinsleben leistet einen wichtigen Beitrag für die Dorfgemeinschaft, für Kinder und Jugendliche in Utzenstorf und die angrenzenden Gemeinden.

230 Junioren und Juniorinnen, die wöchentlich Trainings und Matches auf dem Platz absolvieren und 80 Aktive Spieler beteiligen sich an der Meisterschaft. Wir dürfen stolz sein, solch eine Anzahl junger und zum Teil auch etwas älterer Fussballer/innen bei uns im Verein zu haben.

Die Leidenschaft auf und neben dem Platz für unseren FCU sowohl von aktive Spieler/innen wie auch all den ehrenamtlichen Helfern/innen ist das Herzstück des Vereins. An dieser Stelle ein grosses MERCI an die Trainer, Funktionäre, und Helfer, die auch zum Teil Arbeiten verrichten, die nicht immer sofort oder für alle sichtbar sind. Danke!

Nur gemeinsam ist es möglich, einen solchen grossen Verein am Laufen zu halten. Gewaltigen Dank auch an alle unsere Sponsoren, welche uns in der Vergangenheit immer unterstützt haben. Ohne die finanzielle Unterstützung wäre der Unterhalt eines solchen Betriebs nicht möglich.
Herzlichen Dank!

Der Fussball verbindet Menschen und lässt uns gemeinsam Freude und Enttäuschung teilen.

Gleichzeitig lehrt er uns Teamgeist, Disziplin und Einsatzbereitschaft.

Ich wünsche allen Mannschaften für die Saison 23/24 gute und verletzungsfreie Start.

Der Präsident, Patrick Blanc

Impressum

D' Tschutti Poscht erscheint einmal im Jahr und wird kostenlos an alle Haushalte der Gemeinden Utzenstorf, Bätterkinden, Kräiligen, Wiler b/U, Zielebach, sowie an alle Sponsoren und nicht im Verteilergebiet wohnhafte Mitglieder verteilt.

Auflage:	4'500 Exemplare
Druck:	Druckerei Singer, Utzenstorf
Redaktionsteam:	Priska Sutter, Barbara Ulmann und Ingo Senk, Dana Senk (Layout)
Adresse:	FC Utzenstorf, Tschutti Poscht, Postfach 105, 3427 Utzenstorf
Fotos	Eliane Beerhalter

Activ Lifestyle

LOWA

simply more...

Top Beratung



Modell Maddox Men/Lady
Wasserdicht und atmungsaktiv
gute Profilsohle, ideal für alle Flachlandtouren.

www.schaer-schuhe.ch

m&e schär Schuhe + Sport Koppigen

Hauptversammlung

vom 25. August 2023 im Restaurant Bären in Utzenstorf

Am Freitag, 25. August 2023 fanden sich 91 Mitglieder, Aktive Junioren, Ehrenmitglieder und Zuschauer im Saal des Restaurants Bären ein für die jährliche reguläre Hauptversammlung ein, welche erstmals vom neuen Präsidenten, Patrick Blanc, geleitet wurde.
Die ersten Punkte wurden so rasch erledigt, dass fast vergessen ging, eine Pause zu machen. Die verschiedenen Jahresberichte wurden sehr humorvoll und kurzweilig vorgetragen. Die Jahresrechnung fiel knapp negativ aus, da wir einige Einnahmen, die in den Vorjahren anfielen wie das «Coronageld», nicht mehr erhalten haben und, vor allem, die Abgaben, grade vom SFV, erhöht wurden.
Das Budget fürs neue Vereinsjahr sieht aber, namentlich durch moderate Erhöhungen der Mitgliederbeiträge, wieder ein leichtes Plus bei den Einnahmen vor.

Nach der Pause standen die Wahlen an, die bisherigen Vorstandsmitglieder, inklusive Präsident, wurden durch Applaus in ihrem Amt bestätigt.
Neu in den Vorstand gewählt wurden Alex Bühler als Leiter Aktive und Thomas Lobsiger als Leiter Junioren.
Anschliessend wurde durch Tom Siegenthaler und Dario Roth über das Kunstrasenprojekt informiert. In den nächsten Tagen wird eine Projektgruppe gegründet, welche dem Vorstand einen Vorschlag unterbreiten wird wie weiter. Zudem wurde der Fahrplan vorgestellt, wie in den nächsten Monaten weitergefahren wird.

Dann kamen die Ehrungen, Danksagungen und Verabschiedungen an die Reihe. Die Senioren 30+ erhielten einen Konsumationsgutschein für den Gruppensieg und Fred Biedermann wurde unter grossem Applaus als Platzzeichner verabschiedet. Zum Abschluss bedankte sich der Vorstand bei Roland Jost für seine langjährige grosse Arbeit im Vorstand. Unter Standing Ovations erhielt er einen Gutschein. Er wird dem Verein aber weiterhin als Trainer sein Herzblut einbringen. Nachdem es keine Anträge zu besprechen gab, konnten wir unter Verschiedenes noch die Worte von Fritz Scheidegger entgegennehmen, der wieder mal auf sympathische Art Werbung für den Club 500, die wichtigste Sponsorenvereinigung des FCU, machte.

Danach genossen wir das obligate Nachtessen und liessen den Abend bei interessanten Gesprächen ausklingen. Vielen Dank an alle, die an der HV anwesend waren. Wir haben wieder feststellen dürfen, dass wir ein lebendiger und lebender Verein sind. Dies geht aber nur durch aktive und engagierte Mitglieder.

Für Sie da

Wir fühlen uns mit der Region verbunden und sind gerne für Sie da – jetzt und auch in der Zukunft



Jasmine Vaudan-Bregy
Leiterin Geschäftsstelle Kirchberg

UBS Switzerland AG
Solothurnstrasse 4
3422 Kirchberg
034 413 74 40

ubs.com/schweiz

© UBS 2021. Alle Rechte vorbehalten.

UBS

Präsident



Bereits seit einem Jahr darf ich zusammen mit meinen Vorstandkollegen/innen die Geschicke des Vereins als Präsident leiten. Unser ganzer Club kommt mir manchmal vor wie eine kleine Firma die gehegt und gepflegt werden muss. Die Aufgaben rund um unseren Verein sind vielfältig und beschäftigen uns laufend.

Ein Vereinsvorstand funktioniert wie eine Fussballmannschaft.

Mir war von Anfang an das «gemeinsam» wichtig. Entscheide nur als Team und gemeinsam zu treffen hat für mich oberste Priorität. Ein Vereinsvorstand ist nur produktiv und funktioniert nur, wenn intern diskutiert wird, manchmal auch etwas hitziger und angeregter aber immer mit Respekt. Zum Schluss wird aber final der Weg nach aussen gemeinsam gegangen und einheitlich vertreten. Nur solche zum Teil lange Sitzungen bringen den Verein weiter und neue Ideen können gedeihen, verfolgt und am Schluss realisiert werden. Innerhalb eines so grossen Vereins bestehen unterschiedliche Ansichten und Meinungen und das ist auch gut so. Diskussionen müssen aber immer fair und auf Augenhöhe geführt werden nur das bringt einen Verein weiter damit er für die Zukunft gerüstet ist.

Es stehen in naher Zukunft einige sehr wichtige Frage rund um unseren FC an, wie weiter und in welche Richtung wollen wir zusammen gehen. Ich freue mich sehr diese nächsten Schritte begleiten zu dürfen.

In diesem Sinne wünsche ich allen Mitgliedern und Lesern dieser Tschutti Poscht eine schöne Herbstzeit, bis bald und wir sehen uns auf dem Fussballplatz.

Präsident
Patrick Blanc

werk5.ch
kleider machen profis
Textilien | Siebdruck | Stickerei | Werbetechnik | Wäscherei

Leiter Aktive

Liebe FC Utzenstorfer



Sportlich wollte leider in der letzten Saison 22/23 das gesteckte Ziel, der sofortige Wiederaufstieg der 1. Mannschaft in die nächsthöhere 3. Liga nicht gelingen. Für mich ist klar aufgeschoben ist nicht aufgehoben, ich bin mir sicher das Team rund um den neuen Chef Trainer Jan Baumgartner wird ganz bestimmt wiederum vorne mitspielen und um den Aufstieg in die 3.Liga kämpfen. **Welcome Jan!**

Die 2. Mannschaft hat sich in der 4. Liga hartnäckig halten können, dies verdient grossen Respekt für die Mannschaft und den Trainer Pascal Oberli. Die Vorzeichen waren zum Start der Saison nicht optimal umso mehr ist dieser Erfolg zu würdigen.

Speziell zu erwähnen sind folgende Spieler, die per Ende Saison die Fussballschuhe an den Nagel gehängt haben:

Mike Begert
Jan Baumgartner
Felix Grütter
Pascal Steiner

Wir versuchen immer die Spieler nach Ihren jeweiligen aktiven Karrieren weiter im Club zu halten, indem wir ihnen die Möglichkeit geben in einer anderen Funktion weiterhin ein FCU-Mitglied zu bleiben. Die wird auch ganz sicher beim einen oder anderen der erwähnten Spieler der Fall sein.

Ich hatte die Funktion des Sportchefs im letzten Jahr nur Formel inne und Entscheide wurden in dieser überbrückenden Zeit von der neu gegründeten Sportkommission gefasst. Dies besagte Kommission wird es ab der neuen Saison 23/24 nicht mehr geben. Ich freue mich an dieser Stelle den neuen Sportchef **Alex Bühler** in einem kurzen Interview rückblickend zu Wort kommen zu lassen.

Wie waren die letzten Tage für Dich rund um das letzte Spiel als Trainer der 1. Mannschaft des FCU?

Da wir bis drei Tag vor Saison-Ende den ersten Platz belegten, war die Anspannung rund ums Team sehr gross.
Wir waren auf Schützenhilfe vom FC Kirchberg angewiesen, welcher in einem Nachtragspiel noch gegen unseren engsten Gegner, den FC Herzogenbuchsee, spielte. Die Ausgangslage war klar. Der FC Herzogenbuchsee durfte nicht gewinnen, da wir sonst zusammen den ersten Platz teilen würden, wobei der FC Herzogenbuchsee der bessere Koeffizient betreffend Strafpunkten aufweisen kann und so vor uns in die 3. Liga aufsteigen würde. Leider zerschlug sich unsere Hoffnung, da der FC Herzogenbuchsee in der 97. Min. das siegbringende Tor erzielte. Nun kam es am darauffolgenden Samstag zum grossen Finale. Der FC Herzogenbuchsee empfing zu Hause den Absteiger aus Roggwil. Leider erfuhren wir, bevor unser Spiel gegen den FC Kirchberg startete, dass der FC Herzogenbuchsee schon nach 5 Min. 2:0 führte. Mit dieser Gewissheit nahmen auch wir unser Spiel in Angriff.



Wir konnten uns nochmals von der besten Seite zeigen und führten 2:0. Im Anschluss entschieden wir uns, sämtliche verdienstvollen Spielern noch ein paar Einsatzminuten zu gewähren, bevor sie ihre Fussballschuhe an den Nagel hängen. Ebenfalls konnten wir noch zwei Junioren über eine längere Zeit einsetzen. Am Schluss stand es 2:2 und wir mussten unsere Gratulationen nach Herzogenbuchsee senden. Fazit: wir haben bis zur letzten Minute alles unternommen, um den Aufstieg zu realisieren, scheiterten aber an zu vielen Strafpunkten.

Wie fühlt es sich für Dich jetzt an aus der zweiten Reihe die Geschicke der Aktivmannschaften des FCU zu leiten?

Für mich eine neue Herausforderung und eine neue Funktion. Ich möchte mit meiner 18-jährigen Trainererfahrung unsere beiden Aktiv-Trainer vollumfänglich unterstützen.
Ich will die positiven Inputs von meinen Vorgängern weiterführen, Korrekturen anbringen und Entscheidungen treffen, im Sinne des Erfolges unserer Aktiv-Mannschaften.
Ebenfalls freue ich mich weitere Erfahrungen im Trainer-Business zu sammeln und unseren Mannschaften nahe zu stehen.

Bei der Trainersuche bist Du fündig geworden, was waren die Kriterien für den Job als Trainer der 1. Mannschaft?

Mir war wichtig, dass wir das Traineramt ideal und langfristig besetzen konnten. Für eine ausführliche Analyse der Trainerkandidaten nahmen wir uns die nötige Zeit.
Für einen Verein, wie der FC Utzenstorf, war es wichtig einer Person das Vertrauen zu geben, welche die fachlichen und methodischen Kompetenzen mitbringt.
Ebenfalls achteten wir auf die Selbstkompetenz. Mit Jan Baumgartner fanden wir genau diese Person, ein junger Trainer voller Energie. Was mich auch sehr freut, dass wir mit Pascal Oberli schon genau einen solchen Trainer besitzen, welcher hervorragende Arbeit in der 2. Mannschaft leistet.

Welche Priorität setzt Du Dir für die Zukunft als Sportchef im Umgang mit den beiden Teams?

Die 1. Mannschaft wurde auf die neue Saison nochmals massiv verjüngt. Dies braucht auch seine Zeit, damit die Mechanismen funktionieren. Jedoch hat die 1. Mannschaft grosses Potential, um ganz vorne in der 4. Liga mitzumischen. Ein Verein, wie der FC Utzenstorf, braucht ein 3. Liga-Team. An dieser Zielsetzung arbeiten wir seriös und werden alles unternehmen, um dieses Ziel zu realisieren. Die 2. Mannschaft arbeitet ebenfalls sehr seriös und loyal. Hier gilt es sich im Mittelfeld zu etablieren.





FC Utzenstorf
braucht

axa nova®

Bei Migros, Coop und Athleticum



Vorstellung Trainer 1. Mannschaft

Interview mit Jan Baumgartner neuer Trainer 1.Mannschaft FC Utzenstorf



1. Der Start in die Vorbereitung für die neue Saison war nun. Was sind deine ersten Eindrücke von deiner Mannschaft?

Wir haben ein sehr junges Team, welches motiviert ist und viel Freude am Fussball hat. Wir sind sicherlich noch etwas unerfahren, jedoch bin ich überzeugt, dass die Einzelspieler und das Team als Ganzes ein riesiges Potential haben.

2. Wieso hast du dich für das Amt als Trainer der 1. Mannschaft entschieden?

Ich habe 2016 (nach 2-jähriger Pause) mein Fussballcomeback beim FC Utzenstorf gemacht. Seither fühle ich mich extrem wohl und glücklich, ein Teil dieses Vereins zu sein und habe hier viele Freunde gefunden. Vor zwei Jahren habe ich angefangen unsere C-Junioren zu trainieren. Schnell bemerkte ich, dass ich eine riesige Leidenschaft habe, als Fussballtrainer auf dem Platz zu stehen. Als anschliessend die Möglichkeit kam, dass ich die erste Mannschaft übernehmen könnte, war für mich schnell klar, dass dies das Richtige für mich ist. So kann ich weiterhin ein Teil dieser super Mannschaft sein und meine Leidenschaft als Trainer ausleben.

3. Was siehst du in unserer Mannschaft hinsichtlich Teamgeist, Umfeld und einzelne Spieler?

Ich sehe einen enormen Teamgeist. Alle Spieler stammen entweder aus unserem eigenen Nachwuchs oder wohnen in Utzenstorf. Diese Identität mit dem FCU ist nicht nur in der ersten Mannschaft, sondern im ganzen Verein zu spüren. Bei den einzelnen Spielern haben wir ein gutes Gemisch. Wir haben einige Spieler, welche bereits seit vielen Jahren Teil der Mannschaft sind und dadurch auf dem Platz beim Fussballspielen und neben dem Platz beim Feiern eine grosse Routine besitzen. Dann haben wir einen grossen Anteil an jungen Spielern, welche erst seit kurzem bei uns sind. Bei ihnen ist viel Fussballtalent vorhanden und noch wichtiger, viel Motivation. Ich glaube, durch dieses Gemisch können alle voneinander lernen und profitieren, auf und neben dem Platz!

4. Wie würdest du dich selbst als Trainer beschreiben? Worauf legst du besonders Wert?

Die erste Frage können andere besser beantworten. Mir ist jedoch wichtig, dass ich als Trainer gleich bin wie sonst in meinem Leben und nicht in eine Rolle schlüpfe. Besonders wichtig ist mir, dass wir Spass am Fussball haben und hungrig für Erfolg sind. Weiter lege ich Wert auf einen guten Umgang miteinander und eine intensive Spielweise.

5. Was macht dir besonders Spass am Trainerjob?

Das Arbeiten mit Menschen, welche alle gemeinsam für das gleiche Ziel trainieren. Weiter habe ich Spass daran, dass man sich immer verbessern kann. Oft sind es Details, an denen man arbeitet und die man versucht besser zu machen. Diese Details entscheiden jedoch anschliessend oft über Sieg oder Niederlage.

ENGGIST + KÖNIG AG
Dipl. Architekten HTL/ETH/SIA

Unterdorfstrasse 7
3427 Utzenstorf
Tel. 032 666 30 00
info@enggist-koenig.ch
www.enggist-koenig.ch

6. Wie verlief dein Fussballerischer Werdegang? Für welche Vereine hast du selbst aktiv die Fussballschuhe geschnürt?

Ich bin mit 12 vom Koppiger SV in die Juniorenabteilung des FC Solothurn gewechselt. Dort habe ich meine Juniorenzeit verbracht und wechselte dann mit 17 zum FC Bern. Während meinem letzten Jahr in meiner Berufsausbildung ging ich zum FC Kirchberg. Anschliessend hängte ich meine Fussballschuhe an den Nagel und suchte nach meiner Lehre während zwei Jahren neue sportliche Herausforderungen. Nach einem Gespräch mit Marco Wyler (ihm ist es wichtig, dass ich dies erwähne!) kam ich dann 2016 zum FC Utzenstorf.

7. Welcher Trainer resp. Spieler hat dich in deiner Laufbahn besonders geprägt bzw. beeindruckt?

Als Junior war ich ein grosser Fan von Cristiano Ronaldo und Carlos Varela. Als Trainer finde ich Christian Streich, Sir Alex Ferguson und Pep Guardiola sehr beeindruckend.

8. Zum Abschluss: Welche Worte möchtest du der Mannschaft an dieser Stelle mit auf den Weg geben?

Geniesst jeden Moment, welchen wir zusammen erleben. Ich bin überzeugt, dass mit diesem Team und mit Spass, Motivation und Geduld etwas Aussergewöhnliches entstehen kann.

Danke Jan für das Interview und viel Spass und Erfolg mit der 1.Mannschaft!

Bill Weyermann Partner AG
Dipl. Bauingenieure + Planer



Mit cleveren Ingenieurleistungen sparen Sie Baukosten.

Hauptstrasse 29
3425 Koppigen
Telefon 034 413 71 00
contact@bwbauing.ch
www.bwbauing.ch

BEAT LINDER
WAND- UND BODENBELÄGE IN MARMOR UND KERAMIK
STEGMATTWEG 14
3315 BÄTTERKINDEN
TEL. 032 665 28 51
NATEL 079 340 87 82

1. Mannschaft

Strafpunkte… oder zu viele Unentschieden?

Nach dem Abstieg in der Saison 21/22 folgte eine Saison mit einem klaren Ziel – Aufstieg!
Mit einem fast identischen Kader nahmen wir die Vorbereitung anfangs Juli in Angriff. Die Testspiele u.a. am Willi Steffen Cup waren nur bedingt zufriedenstellend. Die Niederlage im Berner Cup gegen den 2.ligisten FC Belp liess uns auch nicht beirren, so konnten wir uns wieder mal nur auf die Meisterschaft konzentrieren…
Der Start verlief fast optimal, Sieg im Sonntagsheimspiel gegen SV Sumiswald (5:1), Sieg auswärts in Ersigen (9:1), anschliessend funkte uns der FC Herzogenbuchsee mit einem Treffer zum 2:2 kurz vor Ende dazwischen. Anschliessend feierten wir 4 Siege in Serie, FC Aemme (3:1), FC Aarwangen (2:1), Shqiponja (8:5) und FC Roggwil (4:2).

Das Remis gegen den FC Lotzwil war ein erster grosser Dämpfer, führten wir doch bis kurz vor Ende noch mit 2:0 und mussten in letzter Sekunde den Ausgleich hinnehmen. Eine Woche später zeigten wir zuhause dem FC BW Oberburg den Meister und gewannen 3:2. Im Spiel gegen den FC Kirchberg beanspruchten wir zum ersten Mal Glück, konnten wir doch einen 2:0 Rückstand noch in ein 2:2 umwandeln. Im letzten Vorrundenspiel gegen den Leader SC Huttwil war verlieren verboten, ein 0:0 resultierte!
In der Vorrunde hatten wir sehr grosse Schwierigkeiten, viele Abwesende und Verletzte brachten uns sicher um den einen oder anderen Punkt! Nichtdestotrotz waren wir auf dem 2. Tabellenrang, nur 3 Punkte hinter dem Leader SC Huttwil rangiert.

Die Vorbereitung für die Rückrunde stand im Zeichen des 1.April 2023: Rückrundenstart gegen Leader SC Huttwil. Wir trainierten in der Halle, konnten die Testspiele sehr gut gestalten und hatten ein tolles, spannendes und erfolgreiches Trainingslager in Brig, welches uns nochmals richtig guten Schub gab und
uns noch mehr zusammenschweisste.

Rückrundenstart in Huttwil, verdienter 1:0 Sieg auf dem kleinen Dornacherplatz. Anschliessend gewannen wir in Sumiswald 1:6 und gegen Ersigen 4:2! Im Freitagabendspiel gegen den FC Herzogenbuchsee spielten wir 0:0, Glücklich? Verdient? Oder zu viele Abwesende? Das nächste Spiel gewannen wir gegen den FC Aemme mit 1:0. Im schwierigen Auswärtsspiel gegen den FC Aarwangen zogen wir einer unserer schwächeren Tage ein und verloren zum ersten (und einzigen) Mal mit 2:0!

Reaktion zeigen hiess es nun: Sieg gegen Shqiponja (4:3), Sieg in Roggwil mit 3:0 und Stängeli-Sieg zuhause gegen den FC Lotzwil-Madiswil mit 10:0. Im letzten Auswärtsspiel gegen den FC BW Oberburg gewannen wir verdient mit 2:0.

Im letzten Spiel (um die Goldene Ananas) spielten wir nur 2:2 gegen den FC Kirchberg, wie kam das? Da wir bereits wussten, dass uns ein Sieg nur der 2. Tabellenrang bringen würde und infolge der zu vielen Strafpunkte auch nicht reichte, (wir wussten vom Spielstand des FC Herzogenbuchsee) konnten wir anderes als geplant Spieler einsetzen…

Was wäre, wenn…

Egal, wir haben eine sehr starke, gute und erfolgreiche Saison gespielt! 73 Tore geschossen und nur 29 erhalten, eine einzige Niederlage kassiert! Einige Junioren konnten bereits erste Erfahrung im Herren 1 Team machen und sind für die Zukunft gerüstet, aber leider haben wir am Schluss unser Saisonziel nicht erreicht.

3315 KRÄILIGEN
032 665 70 11
032 665 70 13
Binz GMBH
DANIEL
SPENGLEREITECHNIK
FLACHDÄCHER & BLITZSCHUTZ
www.binz-spenglereitechnik.ch

Wir bedanken uns bei Allen, welche uns in dieser Saison in irgendeiner Form unterstützt haben! Eines der grössten Dankeschöns geht aber an Chrige, das Ein- und Ausgehen bei dir im Clubhaus bleibt einfach unersetzlich…

MERCI VIU MAU

Für die 1.Mannschaft
Alex & Reto

Ausblick auf die Saison 2023 / 2024

Wir wünschen dem neuen Staff in der ersten Mannschaft und Euch allen eine erfolgreiche Saison, alles Gute für die Zukunft, viel Freude und gutes Gelingen.

Es grüsst
Die abtretenden Trainerfüchse

MERCI …

Zum Abschluss der Saison 2022/2023 habe wir an dieser Stelle, wie es sich gehört, die Ehre uns von vier verdienstvollen Spielern, der ersten Mannschaft in den viel zu frühen Ruhestand zu verabschieden. Jeder einzelne wird eine grosse Lücke hinterlassen, die weder als Teammitglied noch als Fussballer gleichwertig zu ersetzen sein wird…

Mike Begert, die jahrelange Nummer 1, ehm 89, hielt den Kasten so manchmal sauber, auch wenn der Torjubel vom Gegner bereits da war, Mike liess so manch einen staunen! Auch als Penaltytorschütze war er eine sichere Bank. Mike wird sich um den Nachwuchs in der ersten Mannschaft kümmern, wir wünschen Dir all the Best und lass die Goalies fliegen…


Mike Begert



Pascal Steiner

Pascal Steiner, you will never walk alone… oder wenn einer die linke Aussenseite nach Belieben dominiert hat. Über Jahre, Jahrzehnte lief Päscu als Duracell Hase die Linien auf und ab. Auch die Trainingslager bleiben den meisten in positiven Erinnerungen. «Assi», TL Organisator oder einfach als gute Seele bleibst du den Herren 1 treu…

Felix Grütter, danke das du, auch nach dem letztjährigen Abstieg nochmals eine Saison angehängt hast. Für dich Fele finde ich fast keine Worte, mehr als dein halbes Leben warst du in der 1. Mannschaft, manch einer kam als Junior und ging früher… auch Wadenkrämpfe oder getaptes Schuhwerk konnten dich nicht dazu bewegen, früher zu gehen. Ehre, wem Ehre gebührt, im Eishockey würde deine Nummer 7 an die Decke gehängt… MERCI FELIX!


Felix Grütter


Jan Baumgartner

Jan Baumgartner, «fast» genialer Linksfuss, lieber offensiv als defensiv, darum sind auch die Platzspuren nur auf einer Seite zu reparieren... aber wehe, wenn du den Ball auf dem «Träff» hast. Einer der wenigen «Auswärtigen», welche den Ansprüchen der 1. Mannschaft gerecht wurden.
Dir Jan, wünsche ich ganz viel Erfolg in deiner neuen Tätigkeit!

2. Mannschaft

Das Ziel war klar, Ligaerhalt! Um es gleich vorwegzunehmen, wir haben dieses Ziel erreicht. Die Sommervorbereitung war wie immer sehr kurz und durch viele Abwesenheiten gekennzeichnet. Wir wurden gleich mit einer 6:1 Niederlage gegen Oberdiessbach in der neuen Liga begrüsst. Im dritten Spiel und in unserem ersten Heimspiel der Saison, konnten wir dann bereits den ersten Sieg gegen Ittigen einfahren. Das gab uns Mut und Gewissheit, dass wir in dieser Gruppe durchaus bestehen können. Die nächsten Spiele waren umkämpft, aber wir konnten leider keine Punkte mehr einfahren.
Gegen Pristina mussten wir zuhause eine Lehrstunde über uns ergehen lassen (0:8). Die Moral sank mit den Niederlagen verständlicherweise, aber wir haben immer weitergearbeitet, mit dem Wissen, dass das gute Training sich dann schon einmal ausbezahlen wird. Dank einem 0:0 gegen Wattenwil holten wir uns noch einmal einen Punkt und schlossen die Vorrunde mit 4 Punkten ab.

Die Erkenntnisse aus der Vorrunde waren schnell gewonnen. Wir mussten läuferisch und technisch zulegen. So begann dann unsere Vorbereitung noch tief im Winter, Lauf- und Kraftübungen waren angesagt. Nicht gerade die Lieblingsdisziplinen von Fussballern, aber es musste sein. Mit einem super organisierten Trainingslager auf Mallorca, merci Studi, schlossen wir die Vorbereitung ab und gingen selbstbewusst in die Rückrunde.

Die Spiele waren nun deutlich ausgeglichener und wir bekamen langsam das Gefühl, auf dem richtigen Weg zu sein. Das Unentschieden zuhause gegen Wohlensee und der darauffolgende Sieg gegen Ittigen gaben uns deutlich Luft auf den Abstiegsplatz und natürlich auch Sicherheit in unserem Spiel. Zum Abschluss der Saison belohnte sich die Mannschaft dann noch mit einem weiteren Sieg gegen Wattenwil. Wir dürfen sicher zufrieden sein mit unserer ersten 4. Liga Saison, die 12 Punkte sind hochverdient. Die Mannschaft hat in schwierigen Zeiten Ruhe bewahrt und leidenschaftlich gekämpft für den FCU.

In der neuen Saison spielen wir nicht mehr in einer Stadtberner Gruppe, sondern wurden vom Verband ins Seeland verbannt. Auf uns warten neue Gegner und neue Spielorte, worauf wir uns sehr freuen. Weiter verlassen uns ein paar Spieler in Richtung erste Mannschaft, was richtig ist und was auch immer unser Ziel sein muss. Wir konnten uns mit etlichen Junioren weiter verstärken und machen uns nun daran, die Jungs in den Aktiv-Fussball einzuführen und weiterzuentwickeln.

Zum Ende geht der Dank wie immer an die vielen fleissigen Helfer, welche den Spielbetrieb erst überhaupt ermöglichen. Ein ganz besonderer Dank gilt der Clubhaus-Crew, das ist Weltklasse.

Unsere Heimspiele tragen wir auch in der kommenden Saison jeweils am Freitag aus. Wir bedanken uns für die großartige Unterstützung und wünschen dem ganzen FCU viel Erfolg in der neuen Saison.

Pascal Oberli
2. Mannschaft



Gate Swiss
Maklerservice GmbH & Partner
Unabhängige Versicherungs- & Vorsorgeberatungen
simon.aeberhardt@gate-swiss.ch
Ersigenstrasse 9 – 3422 Kirchberg – 034 445 60 40 – gate-swiss.ch

Senioren 30+ & 40+

Auch nach der aktiven Fussballzeit, sozusagen wenn (Mann) den zweiten Frühling spürt bei den Senioren 30+ & 40+, wird die Fussballkunst immer noch regelrecht zelebriert.

Unsere beiden Teams, konnten die Rückrunde sehr positiv abschliessen.

Die Senioren 40+ konnten die Frühjahrsrunde auf dem 2. Platz abschliessen! Klar, böse Zungen werden behaupten, dass es ja nur eine 4er Gruppe war, aber zweiter muss man zuerst mal werden.

Die Senioren 30+, unter der Leitung von Michael «Studi» Boggio, legten sogar noch einen obendrauf und wurden sensationell Gruppenerster!! Bravo und herzliche Gratulation an das gesamte Team!!

Tore, Resultate und Tabellen sind, die eine Seite der Medaille aber die Freude und Begeisterung am Sport zum runden Leder ist, die andere Seite. Der älteste ist doch bereits im zarten Alter von über 70 Jahren und weibelt immer noch über das Grün, Respekt!

Auch die Teilnehmerzahl, der anwesenden Spieler in den Trainings spricht doch für sich. Sind doch bei den Senioren 40+, regelmässig zwischen 18-24 Spieler am Werk. Ob es hier bei jedem darum geht, seine fussballerischen Skills voranzutreiben oder ob doch die 3. Halbzeit den Ausschlag gibt, lasse ich hier mal so im Raum stehen. Es kann durchaus vorkommen, dass die 3. Halbzeit, die intensivste und anstrengendste ist. Insofern man dies auch will, unterhopft muss niemand nach Hause

Auch Events und Ausflüge, kommen bei beiden Teams nicht zu kurz. Gehen doch die Senioren 30+ jeweils im Frühling nach Umkirch DE, um sich den letzten schliff zu holen. Was da genau trainiert wird, weiss ich nicht aber die Tabelle spricht auf jeden Fall für sich.

Die Senioren 40+, bevorzugen es, sich mit einem intensiven Ski-Weekend in Form zu bringen. Mit zwei Brettern auf weissem Untergrund, arbeitet man jeweils an der Geschwindigkeit. Für die Ausdauer und Stehvermögen, ist dann eine Weindegustation von Nöten.

Schön zu sehen ist auch, dass immer noch viele Leistungsträger und Legenden von früher, die ihre Fussballschuhe bereits an den Nagel gehängt haben, noch dabei sind an diesem Ski-Weekend.

Ein grosses «Merci viu mau», an alle Organisatoren in beiden Teams, die diese Ausflüge und Events immer wieder möglich machen! Auch möchte ich unseren Ernährungsberatern im Clubhaus einen grossen Dank aussprechen, so dass wir nach einem Training oder Spiel weder durstig oder hungrig ins Bett müssen. Merci Chrigä, Merci Henä.

Um eine so hungrige Meute von Fussball verrückten Männern in Zaun zu halten, braucht es natürlich auch eine Mischung aus Trainer, Mentoren, Psychologen, Organisatoren, Motivatoren. All diese Skills und mehr haben wir zum Glück in unserem Trainerteam.

Studi (Sen.30+)
Marc (Sen. 40+)
Sümmi (Sen. 40+)

Danke Jungs, ihr macht einen großartigen Job!!

Nun wüsche ich sämtlichen Teams eine erfolgreiche und Unfallfreie Saison und denkt immer daran, geht man mit Spass an die Sache, sind die Punkte schon fast in trocknen Tüchern!

Es grüsst, Stefan «Schibi» Scheiben

Leiter Sen. 30+ & 40+

Tankstelle
Service & Reparatur
VW-Spezialist
Diagnostik
Klimaservice
Reifen & Felgen

Garage plus

Dieter Gerber
Geschäftsinhaber

Garage Gerber
Bernstrasse 2 · 3315 Bätterkinden · Telefon 032 665 45 56 · Fax 032 665 45 59
gerber@garageplus.ch · www.garagegerber-baetterkinden.ch

Junioren G - Ec







Junioren Eb - Db







Junioren Da - B







TUE - 1. Mannschaft







Senioren





swidro drogerie elmer

Gesundheit und Wohlbefinden in Bätterkinden
für Mensch und Tier

swidro drogerie elmer gmbh
Landhutsstrasse 10
3315 Bätterkinden
Tel. 032 665 40 36
swidrodrogerie.elmer@bluewin.ch
www.swidro-drogerie-elmer.ch

**Ihr Ansprechpartner für Gesundheit,
Schönheit und Fitness!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



Manuelle Therapie • Osteopathie • Sportphysiotherapie

Physiotherapie
Andreas **Mühlheim**

Ringweg 2 | 3427 Utzenstorf | 032 665 42 32 | www.physio–muehlheim.ch

BÄREN
UTZENSTORF



*Bären Utzenstorf AG • **Familie Thommen** • 3427 Utzenstorf*
***Tel. 032 665 44 22** • Montag/Dienstag geschlossen*
www.baeren-utzenstorf.ch • info@baeren-utzenstorf.ch

Leiter Junioren



Hallo liebe FCU-Familie
Die Saison 2022/2023 ist schon länger vorbei, die Vorbereitungen für die nächste Saison laufen bereits auf Hochtouren…

Bei den Junioren bewegen wir uns weiterhin bei über 200 Mädchen und Jungs, die jeden Tag freudig und lernbereit in die Trainings kommen. Dies braucht auch immer wieder Juniorentrainer*innen die bereit sind, ihre wertvolle Zeit in die Kinder und Jugendlichen des FCU zu investieren…

Nebst meinem Amt als Leiter Junioren, bin ich seit 20 Jahren für den FC Utzenstorf, seit 4 Jahren für das Team Untere Emme als Juniorentrainer/Assistent tätig. Somit weiss ich also, was es heisst, Juniorentrainer zu sein. Es ist eine grosse Herausforderung neben Beruf und Privatleben auch noch dieses besondere Nebenamt unter einen Hut zu bringen. Dabei ist nicht nur fußballerisches Können gefragt. Dazu kommen die sozialen Aspekte, das Verhalten und die Rollenverteilung in einer Mannschaft und werden immer bedeutender. Diese müssen individuell gefördert werden und sind als wichtiges Element in die Trainingsarbeit zu integrieren. Wir als Juniorentrainer haben dabei eine grosse soziale und gesellschaftliche Verantwortung. Wir bestimmen zu einem erheblichen Teil die Freizeitaktivitäten der Jungen und Mädchen und haben auch die Möglichkeit, sie in ihrer Entwicklung zu fördern.

Die Suche nach motivierten Juniorentrainer*innen wird immer schwieriger. Ich finde es jedoch schön, dass wir für die neue Saison 23/24 wieder einen kompletten Trainerstaff für alle Juniorenbereiche anbieten können.

So haben sich 4 A/B-Junioren bereit erklärt, bei den E-Junioren als Jungtrainer einzusteigen resp. beim Db zu helfen!

Die B-Junioren werden neu von Yannik Scazzari, Thomas Günther und Beat Waldmeier trainiert.

Bei den C-Junioren kam es zum Abgang von Jan Baumgartner, der die 1. Mannschaft des FCU übernahm. Michel Frauchiger (bisher) führt, zusammen mit Fabio Scheidegger und Simon Blaser, das C-Team weiter.

Im Team Untere Emme C kam es auch zum Wechsel: Dario Roth ging Richtung TOBE (Team Oberaargau-Emmental) und übernahm die FE-12, neu wird das Team trainiert von Pascal Rütti, Levin Fiechter als Haupttrainer und mir, Roland Jost.

Ich selber werde mein Amt als Leiter Junioren auf die neue Saison an Thomas Lobsiger weitergeben, welchen wir von der JUKO schon am „Einarbeiten“ sind. Ich persönlich werde mich wieder mehr auf das Amt des Juniorentrainers fokussieren.

Es waren schöne, wie auch lehreiche Jahre, die ich als Leiter Junioren und im Vorstand verbringen durfte. Herzlichen Dank dafür!

Ich danke im Weiteren auch allen Juniorentrainer*innen für ihre tägliche und grossartige Arbeit!

Auch allen anderen, die nun einen neuen Weg einschlagen, wünsche ich viel Erfolg und Spass bei den neuen Aktivitäten!

Sportliche Grüsse Role

Neuer Leiter Junioren - Steckbrief



Spitzname: Tom

Vorname: Thomas

Name: Lobsiger

Adresse: Schlossstrasse 9k, CH-3427 Utzenstorf

Alter: 49

Hobbys: Fussball, Joggen, Biken, Familie

Fussballerischer Werdegang:
Ich habe die Junioren und Aktivzeit beim FC Weissenstein, FC Länggasse und FC Wohlensee verbracht. Fussball war mein halbes Leben. Ich habe ca. 30 Jahre aktiven Fussball gespielt. Vor 10 Jahren habe ich das Trainerdiplom D mit dem J+S Leiter absolviert und die letzten Jahre die G und F Junioren beim FC Utzenstorf trainiert. Es ist toll mit anzusehen, wie sich die jungen Menschen persönlich und fussballerisch entwickeln.

Ich freue mich sehr, dass ich den Juniorenfussball beim FCU aktiv mitgestalten und weiter in die spannende Zukunft begleiten kann.

HOPP FCU!

Interview mit Marco Nyffenegger

Roland Jost: Wie kamst du zum Fussball?
Marco Nyffenegger: Ich habe schon als kleiner Junge immer Fussball geschaut und darum wollte ich schnellstmöglich Fussball spielen gehen.

R.J: Hast Du noch andere Hobbys ausser Fussball?
M.N: Ja, ich bin im Skiclub Grächen und habe pro Saison etwa 40-45 Skitage. Zudem gehe ich unter der Woche 2-4 Mal ins Fitnessstudio.

R.J: Du bist seit Jahren Captain in deinem jeweiligen Team, was sind deine Aufgaben?
M.N: Ich habe in den Jahren sehr viel gelernt und untenstehend eine Auflistung meiner Aufgaben und Pflichten:

- Ich bin der erste auf dem Fussballplatz, egal ob Training oder Match.
- Ich schaue, dass es allen gut geht.
- Ich bin in jedem Training/ Match motiviert und motiviere auch meine Teamkollegen.
- Im Training fülle ich die Wasserflaschen auf.
- Das Wichtigste war für mich, immer alles positiv sehen, auch wenn es nicht immer einfach war.

R.J: Du hast auch schon Aufgaben als Jungtrainer bei Turnieren übernommen, wie gefällt dir das?
M.N: Ja, Ich finde es richtig spannend, weil ich den Junioren Tipps geben und Tricks beibringen kann. Am meisten Freude macht es mir, wenn sie Freude haben, wenn ich als Trainer komme.

R.J: Vor kurzem bekamst Du sogar ein Aufgebot für die 1. Mannschaft, wie hast Du darauf reagiert?
M.N: Es war so; am Donnerstagabend schreibt mein Trainer in den Chat das sie Spieler für die 2. Mannschaft brauchen, ich wollte natürlich direkt gehen und habe mich angemeldet. Am Freitagmorgen schreibt mir dann auch der Trainer der ersten Mannschaft und ich konnte wirklich meinen Augen nicht trauen und war glücklich und habe ihm zugesagt und so wusste ich: «morgen habe ich mein erstes Spiel in der 1. Mannschaft»!

R.J: Wie war es zum ersten Mal für die erste Mannschaft aufgeboten zu sein?
M.N: Es ist ein grosser Schritt von den B-Junioren direkt in der 1. Mannschaft auflaufen zu dürfen. Aber meine Familie und meine Freunde gaben mir das Vertrauen, dass das alles gut kommt.

R.J: Wie gross war die Nervosität als du eingewechselt wurdest?
M.N: Die Nervosität war gross, aber ich denke das ist ganz normal, Alex gab mir aber das Vertrauen, das alles gut kommt und so war die Nervosität nicht riesengross.

R.J: Das Spiel ist dir super gelungen du hast ja sogar ein Tor erzielt!
M.N: Ja wir waren gut im Spiel und ich hatte richtig Freude mit meinen alten Trainern zu spielen (Michel Frauchiger, Jan Baumgartner). Als ich dann das Tor erzielte und erst recht noch Jan mein Tor vorbereitete waren meine Emotionen unbeschreiblich.

R.J: Wenn du dich entscheiden müsstest Fussball oder Skikarriere…?
M.N: Wenn Ich vor 4 Jahren entscheiden hätte müssen, dann hätte ich mich für die Skikarriere entschieden. Doch heute würde ich mich direkt für Fussball entscheiden.

R.J: Wünsche dir weiter hin viel Erfolg und danke dir für das interview
M.N: Danke!! Ich werde immer alles für den Verein geben!



Club 500

Der FCU dankt dem Club 500 für die Unterstützung.

Aeby Ernst		Ersigen
Aeschlimann AG	Metzgerei	Utzenstorf
Architekturbüro	Siegenthaler Hans	Bätterkinden
Baudienstleistungen	Käsermann Jörg	Utzenstorf
Beauty2	Lüdi Jasmine	Utzenstorf
Berner Kantonalbank	Schneider Marco	Utzenstorf
Biedermann Fred		Utzenstorf
Biedermann Rolf		Utzenstorf
Bill Th. GmbH	Spenglerei Sanitär	Alchenstorf
Blanc Patrick		Utzenstorf
Boggio Erich		Utzenstorf
Druckerei Singer + Co	Singer Rolf	Utzenstorf
EP Mühle AG	Mühle Mario	Utzenstorf
Garten + Rasen Jost AG	Gasche Martin	Gerlafingen
Gast AG	Gast Hans	Utzenstorf
Hämmerli Markus		Utzenstorf
Hofer Peter		Burgdorf
Iff Andreas		Bätterkinden
ISP Electro Solutions AG	Brandenberger Martin	Utzenstorf
ivanmeyertours GmbH	Boggio Michael	Wangen an der Aare
Kumli Werner		Utzenstorf
Linder Platten GmbH	Linder Beat	Kräiligen
M & E Schär Schuhe & Sport	Schär Marcel	Koppigen
Messerli Anton		Winistorf
Mischu‘s Rock + Blues	Lüdi Michel	Utzenstorf
Nenniger Andreas		Bern
Nenniger Kurt		Bätterkinden
Nenniger Mathias		Bern
Norm + Mass	Reist Reto	Utzenstorf
Notar	Käsermann Roger	Fraubrunnen
Nyffenegger IT Consulting	Nyffenegger Thomas	Bätterkinden
Raiffeisenbank Untere Emme	Ulmann Barbara	Utzenstorf
Schär Jörg		Bätterkinden
Scheiben Stefan		Utzenstorf
Scheidegger Fritz	Präsident	Lohn-Ammansegg
	fritz.scheidegger@gawnet.ch	079 251 31 02
Schneider Johann		Kräiligen
Schori’s Bahnhof	Schori Markus	Wiler b. Utzenstorf
Siegenthaler Thomas		Utzenstorf
Stucki Bäckerei & Konditorei	Stucki Thomas	Bätterkinden
Stürchler Christoph		Utzenstorf
Terravigna AG	Steffen Thomas	Utzenstorf
Thermosolution AG	Beerhalter Rafael	Utzenstorf
UBS Switzerland AG	Althaus Sybille	Utzenstorf
Valiant Bank AG	Fiechter Marc	Utzenstorf
Von Arx Getränke GmbH	von Arx Fritz	Utzenstorf
Weber GmbH	Maler- und Gipserfachbetrieb	Bätterkinden
Werk5 AG	Schütz Marco	Wiler b. Utzenstorf
Wyler Blumen Gartenbau	Wyler Fritz	Utzenstorf

Trainingslager Zweisimmen

Joschua Schenk / Ingo Senk
Koppiger SV FC Utzenstorf

Auch in diesem Jahr fand in Zweisimmen wieder das gemeinsame Juniorentrainingslager vom Koppiger SV und dem FC Utzenstorf statt. Bei bestem Sommerwetter wurden die Trainingseinheiten in drei Alterskategorien absolviert, um optimale Trainingsbedingungen zu gewährleisten. Die rund 60 Kids wurden altersgerecht eingeteilt, so dass die Jüngsten vor allem den Spass am Spiel erleben konnten, während die Ältesten an ihren technischen Feinheiten feilten.

Das Lagerhaus, in dem wir nun schon seit einigen Jahren für eine Woche zuhause sind, liegt direkt neben einem Bach, der kurzerhand zu einem «Eisbad» umfunktioniert wurde. Mit ein paar Steinen wurde eine kleine Staumauer gebaut und so konnte die erfrischende Erholung im kalten Wasser der Simme nach dem Training genossen werden. Dieses «Eisbad» wurde zu einem perfekten Ort für Jung und Alt, um gemeinsam den Tag Revue passieren zu lassen.

Neben dem intensiven Training engagierten wir uns auch in anderen Sportarten. Wir verbrachten Zeit im Freibad, im Seilpark und jede Gruppe unternahm eine Wanderung in den Bergen des Berner Oberlandes. Auf dem Beachvolleyballfeld massen wir uns ebenfalls und das fast schon legendäre Beachvolleyballturnier kratzte an den letzten Energiereserven. Das Gewinnerteam wurde mit Stolz, Ehre und Ruhm für den Rest der Woche belohnt. Abends traten wir erneut in verschiedenen Kartenspielen gegeneinander an.

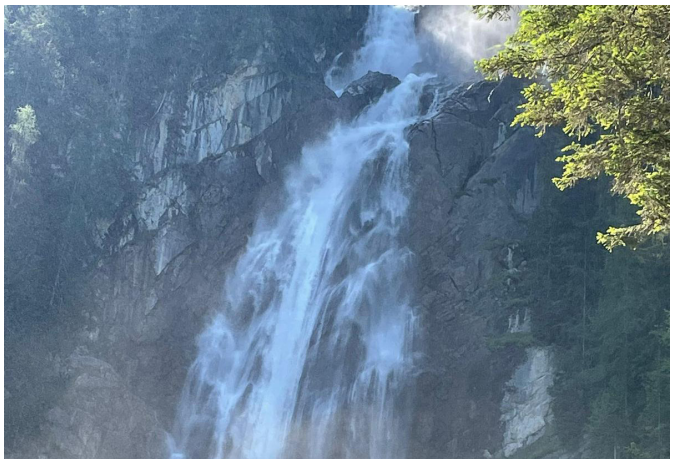
Ein riesiges Dankeschön geht an die Küchencrew, die uns über die ganze Woche hinweg unglaublich gut versorgt hat. Jeder von uns war mit dem köstlchen Essen zufrieden und satt. Merci viumau an das gesamte Küchenteam.
Ebenfalls danken wir Dario Roth besonders, da ohne ihn diese tolle Lagerwoche weder für die Junioren noch für die Betreuer möglich gewesen wäre. Auch dir merci viumau für die hervorragende Organisation.

Verabschieden müssen wir uns leider von zwei langjährigen Teilnehmern: unsere guten Geister und «Haushexen», Matthias Käser und Rolf Schwitter haben uns mitgeteilt, dass dies das letzte Lager für sie beide war. Allerdings haben sie dies nicht zum ersten Mal gesagt, schauen wir also mal, was nächstes Jahr passieren wird…..;-) Nichtsdestotrotz euch beiden ein besonderes Dankeschön für all die Jahre und natürlich auch ein riesiges Merci an alle Teilnehmer und Mitwirkenden.

Wir sehen uns wieder im **2024**, vom **15.-20.07.2024!**













Aeschlimann Sanitär

Handwerk Technik Kreativität

- Sanitäre Installationen
- Reparatur Service
- Sanitäre Planungen

Aeschlimann Sanitär AG, Lorraineweg 10, 3315 Bätterkinden
Telefon 032 633 21 50, Telefax 032 633 21 34
aeschlimannsanitaer@astb.ch www.astb.ch

Bandenwerbung

Bandenwerbung auf dem Fussballplatz Weissenstein – Werbung die auffällt!
Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Banden-Sponsoren!

Adler Pizza GmbH		Utzenstorf
Albrecht Druck AG		Obergerlafingen
Andreas Mühlheim Physiotherapie GmbH		Utzenstorf
AXA Winterthur	Generalagentur R. Rauch	Burgdorf
Bestattungsdienst Ernst Kiener		Utzenstorf
BKW Management AG		Bern
BSH Bau AG		Wiler b. Utzenstorf
Elektro Grogg AG		Koppigen
Fahrschule Rolf Schwitter		Utzenstorf
Garage Steiner AG		Utzenstorf
Group46 GmbH		Burgdorf
hmf formenbau ag		Utzenstorf
immofenster GmbH		Jegenstorf
Konstruktionsschlosserei Hager		Utzenstorf
König Haustechnik und Service AG		Bern
Künti AG		Koppigen
Landgasthof Bären		Utzenstorf
LANDI Bucheggberg-Landshut		Utzenstorf
LINDER PLATTEN GmbH		Kräiligen
Luder + Messer AG	Zimmerei/Schreinerei	Utzenstorf
Media Cars GmbH		Utzenstorf
Norm + Mass AG		Utzenstorf
Nyffenegger IT Consulting		Bätterkinden
Raiffeisenbank Untere Emme		Utzenstorf
Restaurant Rössli		Utzenstorf
Schärer Fest- und Partyzeltvermietung		Koppigen
SP Utzenstorf		Utzenstorf
Spreng GmbH		Utzenstorf
Tanner Sport GmbH		Burgdorf
Trattoria Leone		Bätterkinden
werk5 ag		Wiler b. Utzenstorf
Wyler Blumen Gartenbau		Utzenstorf
Zaugg Hoch + Tiefbau AG		Utzenstorf
Zimmerei Wälchli	Zimmerei/Innenausbau	Kräiligen
Ziswiler Werkzeugbau AG		Utzenstorf



Service der bewegt...

TANNER SPORT GMBH

Friedeggstrasse 3 / 3400 Burgdorf / 034 422 07 33

nah...freundlich...kompetent



Pokern ist nicht unser Ding.
Wir spielen mit offenen Karten.

singer+co
Druckerei | Papeterie
www.singer-co.ch

Vorstand



Präsident
Patrick Blanc



Vize-Präsident / Kassier
Thomas Siegenthaler



Vize-Präsident / Spiko
Dario Roth



Vereinsadministration
Priska Sutter



Leiterin Sponsoring
Barbara Ulmann



Leiter Junioren
Thomas Lobsiger



Leiter Senioren
Stefan Scheiben



Leiter Kommunikation
Ingo Senk



Leiter Aktive
Alexander Bühler

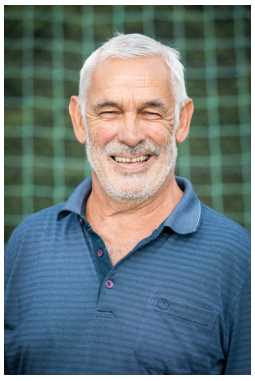
Funktionäre



Schiedsrichterverantwortlicher
René Zahno



Verantwortlicher
Schiedsrichter Mini
Matthias Käser



Infrastruktur
Hanspeter Bandi



J & S Coach
Rolf Schwitter



Infrastruktur
Sonja Staudenmann



Platzwart
Dominik Wyss



Infrastruktur
Thomas Burkhart



Verantwortlicher
Sponsorenlauf
Stefan Sommer

Mannschaften und Trainer

Trainer Aktive und Senioren – Saison 2023/24

1. Mannschaft

Trainer	Jan Baumgartner	079 670 00 17
Assistent	Roger Bernhard	078 604 99 22
Assistent	Pascal Steiner	079 275 85 41
Goalietrainer	Mike Begert	076 428 02 89

2. Mannschaft

Trainer	Pascal Oberli	079 387 32 04
Assistent	Lars Bruppacher	079 107 96 41
Goalietrainer	Mike Begert	076 428 02 89

Senioren 30+

Trainer	Michael Boggio	079 273 85 40
Trainer	Stefan Kauz	079 473 63 36

Senioren 40+

Ansprechpartner	Stefan Sommer	079 466 58 52
Ansprechpartner	Marc Thürkauf	079 382 00 94



Glas
kratzfest
ab Fr. 88.–

Batterie Service + Reparaturen
Schmuck. Pendulen. Zinn. Bestecke

LÄNG
032 665 38 41
Poststrasse 11
3427 Utzenstorf
Montag + Mittwoch geschlossen

Brillen – Uhren – Schmuck



Ester Stirnemann
eidg. dipl. Augenoptikerin
SBAO SOV

OPTIK Stirnemann
Brillen und Kontaktlinsen

3427 Utzenstorf
Poststrasse 2
Tel. 032 665 70 70
www.optik-stirnemann.ch

Das gute Gefühl am richtigen Ort zu sein

Trainer Junioren – Saison 2023/24

B Junioren	2. Stärkeklasse / Gruppe 5	
Trainer	Yannik Scazzari	078 940 33 13
Trainer	Beat Waldmeier	079 663 41 21
Trainer	Thomas Günter	079 636 89 09
C Junioren TUE	C Promotion / Gruppe 2	
Trainer	Levin Fiechter	079 575 98 58
Trainer	Rüttli Pascal	079 229 85 59
Assistent	Roland Jost	076 346 89 78
Goalietrainer	Philipp Binggeli	079 654 64 10
C Junioren	1. Stärkeklasse / Gruppe 3	
Trainer	Michel Frauchiger	079 319 84 88
Trainer	Claudio Biedermann	079 769 13 03
Trainer	Simon Blaser	076 831 15 64
Trainer	Fabio Scheidegger	079 610 93 51
Da Junioren	1. Stärkeklasse	
Trainer	Matthias Käser	079 346 97 90
Trainer	Ciril Weber	079 775 93 65
Trainer	Danijel Nikolic	079 416 34 61
Goalietrainer	Thomas Hubacher	079 948 18 10
Db Junioren	2. Stärkeklasse	
Trainer	Marco Müller	075 412 55 73
Trainer	Luca Zingg	079 459 03 55
Goalietrainer	Thomas Hubacher	079 948 18 10
Ea Junioren	1. Stärkeklasse / pmf	
Trainer	Stefan Greder	079 277 88 81
Trainer	Ricardo Fernandes	076 414 76 82
Goalietrainer	Thomas Hubacher	079 948 18 10
Eb Junioren	2. Stärkeklasse / pmf	
Trainer	Florian Beck	079 516 62 69
Trainer	Fabio Meury	078 704 58 06
Trainer	Jan Walter	079 816 05 50
Goalietrainer	Thomas Hubacher	079 948 18 10
Ec Junioren		
Trainer	Rolf Schwitter	079 643 07 86
Goalietrainer	Thomas Hubacher	079 948 18 10
F Junioren		
Trainer	Marc Bertschy	078 743 97 05
Assistent	Thomas Lobsiger	079 547 41 75
Assistent	Michael Schmid	079 192 36 74
G Junioren		
Trainer	Dominik Wyss	079 316 29 25

Neue Trikotsponsoren





Die Junioren F bedanken sich herzlich bei der Firma BG Ingenieure und Berater AG für das gesponserte Dress.



Die Junioren G bedanken sich herzlich bei der Kinderkleiderbörse Fröschli und der Firma CS Cresolutions, Thomas Siegenthaler, für das gesponserte Dress.



Talentförderung beim FC Utzenstorf

In den stillen Stunden der Nacht, wenn die Sterne über ihnen funkeln und der Mond sanft ihre Zim-mer erhellt, tauchen junge Geister in eine Welt ein, die von grenzenlosen Möglichkeiten erfüllt ist. In ihren Träumen stehen sie auf einem glänzenden Spielfeld, umgeben von jubelnden Fans, die ihren Namen rufen. Der Duft frisch gemähten Rasens steigt in ihre Nasen, während sie den Ball mit einer Leichtigkeit berühren, die nur einer Meisterin / einem Meister ihres Fachs eigen ist. Jeder Schritt, den sie auf dem Feld machen, vibriert voller Energie und Potential – ein Vorgeschmack auf das, was ihr Leben eines Tages sein könnte.

In diesen Träumen überwinden sie die Schwerkraft, ihre Füsse tanzen über den Ball, als ob sie ihre eigene Sprache sprechen würden. Die Emotionen, die sie auf dem Platz erleben – den Jubel nach einem erzielten Tor, die Kameradschaft mit ihren Teamkollegen, das stolze Tragen des Trikots ihres Lieblingsvereins – all das wird zu einem Teil ihrer nächtlichen Abenteuer.

In diesen flüchtigen Momenten, wenn die Realität in den Hintergrund tritt und ihre Vorstellungskraft die Führung übernimmt, fühlen sie sich lebendig. Ihr Traum, Profifussballer/-in zu werden, ist nicht nur ein Ziel, sondern ein universelles Band, das sie mit denen verbindet, die dieselben Träume teilen. Und so, in den verborgenen Ecken ihres Geistes, weben sie Geschichten von Ausdauer, Engagement und Siegen, die darauf warten, eines Tages Realität zu werden.

Diese nächtlichen Träume sind mehr als nur flüchtige Fantasien. Sie sind der Samen eines tief verwurzelten Verlangens, das in den jungen Herzen unserer Juniorinnen und Junioren wächst. Doch wie wird aus einem Traum Realität?

Gemeinsam mit den umliegenden Vereinen aus der Gruppierung Untere Emme und seinem Partner im nationalen Spitzensport, dem Team Oberaargau Emmental, kurz TOBE, hat der FC Utzenstorf in den vergangenen Jahren die Voraussetzungen geschaffen, seinen talentiertesten Juniorinnen und Junioren den Weg zu ihrem Traum bereiten zu können. Doch, was ist das TOBE und die Gruppierung Untere Emme? Zeit, dass mit den nachfolgenden Zeilen die zwei Organisationen vor-gestellt werden.

Team Oberaargau Emmental

TEAM OBERAARGAU EMMENTAL TOBE

Das Team Oberaargau Emmental TOBE bildet mit seinen 3 Footeco-Teams (FE-12, FE-13 und FE-14) und seiner U15-Mann-schaft einen wichtigen Bestandteil der Nachwuchsabteilung des BSC Young Boys. Von den Partnervereinen, nebst TOBE sind dies das Team Köniz, das Team AFF/FFV sowie der FC Solo-thurn, werden ab der Stufe U16 jeweils die talentiertesten Spieler in die Mannschaften des BSC Young Boys integriert. Als Leadverein der Partnerschaft ist der BSC Young Boys gegen-über dem SFV für die Partnerschaft und die Einhaltung des Ausbildungslabel SFL / SFV verantwortlich.

Was bedeutet Footeco?

Fussball (**Foo**tball) - **Te**chnik - **Co**ordination
FOO - TE - CO

Footeco (abgekürzt FE) ist die Schnittstelle zwischen Kinderfussball, Junioren-Breitenfussball und Junioren-Spitzenfussball. In der gesamten Partnerschaft werden in Footeco (FE-Bereich) vom BSC Y-oung Boys zusammen mit dem Team TOBE, dem Team Köniz, Team AFF/FFV und dem FC Solothurn rund 500 Spieler betreut und ausgebildet. Der Footeco-Bereich ist nicht resultatorientiert, es werden keine Ranglisten geführt.



Bild 1: Organisation Partnerschaft BSC Young Boys | *roter Rahmen: Teams TOBE*

Weitere Informationen zum Team Oberaargau Emmental findest du unter **www.tobe2011.ch**

GRUPPIERUNG UNTERE EMME I TEAM UNTERE EMME

Das gemeinsame Ziel der Gruppierung Untere Emme, welcher nebst dem FC Kirchberg, der SC Ersigen sowie der Koppiger SV angehören, ist es, seinen besten Juniorinnen und Junioren, welche den Schritt ins TOBE nicht geschafft haben, eine Ausbildungsmöglichkeit im Leistungsfussball zwischen Junioren Spitzen- und Breitenfussball zu schaffen. So sollen ihnen die bestmöglichen Rahmenbedingungen für Trainings- und Spielbetrieb zur gezielten individuellen Entwicklung und Förderung geboten werden

Mit dem Team Untere Emme (kurz TUE) der Junioren D erfolgt der Startschuss in der engen Zusammenarbeit der 4 Gruppierungsvereine. Gemeinsam durchlaufen die Spielerinnen und Spieler die nachfolgenden Stufen der Junioren C, B sowie A bevor dann im Anschluss die Integration in die Aktivmannschaften ihres Stammvereins erfolgt.

Zusammen verfolgen die Gruppierungsvereine das Ziel, jeweils mit mindestens einem Team pro Juniorenkategorie in der höchstmöglichen Leistungskategorie vertreten zu sein.



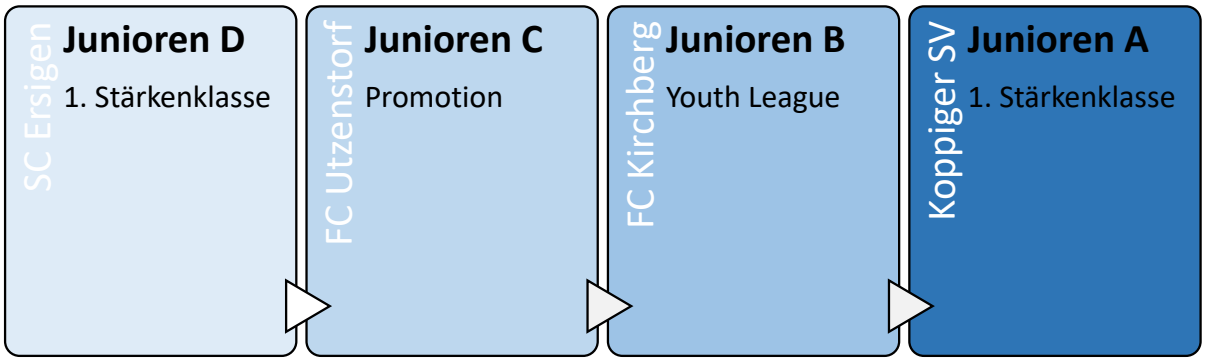


Bild 2: Organisation der Team Untere Emme in den Gruppierungsvereinen

Weitere Informationen zu den Team Untere Emme findest du unter **www.teamuntereemme.ch**

INTERESSE GEWECKT?

Wer beim Lesen dieser Zeilen nun Interesse verspürt, sich einmal ein Bild über das Team Oberaargau Emmental und /oder die Team Untere Emme zu verschaffen, ist herzlich dazu eingeladen, eines der nachfolgenden Spiele der Teams auf dem Sportplatz Weissenstein zu besuchen:

September
Samstag, 30. September 2023, 11:00 Uhr:
FE-13, TOBE – SC Zofingen

Oktober
Samstag, 7. Oktober 2023, 11:00 Uhr:
FE-13, TOBE – FC Schaffhausen

Samstag, 14. Oktober 2023, 11:00 Uhr:
FE 13, TOBE – FC Thun

Samstag, 14. Oktober 2023, 13:00 Uhr:
Junioren D, TUE – FC Herzogenbuchsee

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 20:00 Uhr:
Junioren C, TUE – FC Tavannes / Tramelan

KONTAKT



Dario Roth
Ansprechperson FC Utzenstorf

Mobile: 078 857 91 52
E-Mail: dario.roth@fcutzenstorf.ch

WEBER

WEBER GMBH
MALER- UND GIPSER-FACHBETRIEB
3315 BÄTTERKINDEN

TEL. 032 665 22 72
MOBILE 079 665 22 52
www.malerei-weber.ch

Ihr Team für Maler- und Gipserarbeiten

Rückrunde Saison 2022/23 Senioren 30+ Team Untere Emme

Heuboden-Vize-Meister und Meister Senioren 30+

Nach einer langen Hallensaison mit mässig Teilnehmern starteten wir Mitte März draussen auf dem Rasen mit der Rückrunde. Nach dem knapp verpassten zweiten Rang im Herbst nahmen wir uns vor, wiederum vorne mitzuspielen.

Vom 24. – 26. März stand jedoch erstmal das traditionelle Trainingsweekend im Heuboden auf dem Programm. Zusammen mit der 2. Mannschaft des KSV füllten wir wiederum einen 50er-Car und fuhren am Freitagmittag nach Umkirch nahe Freiburg im Breisgau. Am Nachmittag gab es zuerst ein Blitzturnier gegen die Senioren von Grafenried und dem KSV 2. Nach einer schmerzhaften 0:1 Niederlage gegen Grafenried reichte es nach einem Sieg gegen den KSV für den 2. Platz, Heuboden-Vize-Meister… Die Revanche gegen Grafenried sollte aber noch folgen. Dem Weekend schadete dies jedoch in keiner Weise und wir genossen die Zeit mit Fussball spielen, Essen, Feiern, Regionalliga-Fussball schauen und einer unterhaltsamen Zimmermeisterschaft inklusive Wanderpokal. Danke Jungs für dieses grossartige Weekend!

Bevor es mit der Meisterschaft am 24. April los ging, absolvierten wir ein für uns seltenes Testspiel gegen Grafenried, welches wir souverän mit 8:0 für uns entschieden. In Herzogenbuchsee ging es dann endlich wieder um Punkte. In der ersten Halbzeit zogen wir vierzig schlechte Minuten ein und lagen 0:2 zurück. Nach einem starken zweiten Durchgang (Anschlusstreffer durch Mile nach 20 Sekunden) erlöste uns Schmelchi zwei Minuten vor Schluss mit dem verdienten Ausgleichstreffer.

Nach einer Absage- und wieder Ansageposse vor dem Spiel gegen Oberburg (sorry an dieser Stelle nochmals an die Oberburger für das Chaos) gingen wir am Ende deutlich mit einem 7:0 Sieg vom Platz. Am Mittwoch vor Auffahrt war das Team Unter-Emmental bei uns zu Gast. Wie immer entwickelte sich gegen die Unteremmentaler ein heisser Fight. Am Schluss retten wir einen 3:2 Sieg über die Zeit.

Nun hatten wir Lunte gerochen und grüssten von Platz 1. Die Motivationsansprache in Roggwil gelang jedoch nicht wirklich. Von «wir wollen auf dem ersten Platz bleiben» war ab Minute 1 nicht viel zu sehen. Sang- und klanglos gingen wir 6:1 unter (inkl. Tor vor der Mittellinie) und waren seit langer Zeit wieder einmal völlig chancenlos.

Die Reaktion blieb jedoch nicht aus. Eine Woche später schafften wir zum zweiten Mal in Folge einen Auswärtssieg auf dem Langnauer Moos. Zwei Elfmeter reichten für den am Ende verdienten Erfolg.

In der Zwischenzeit konnte Herzogenbuchsee an uns vorbeiziehen und belegte einen Spieltag vor Schluss Rang 1. In der Annahme, dass Herzogenbuchsee den Sack in Huttwil zumachen wird, bestritten wir unser letztes Spiel gegen den FC Bützberg auf dem Ersiger Moos. Eine Motivations-WhatsApp an den Trainer vom Team Unter-Emmental durfte aber vor dem Spiel nicht fehlen und uns wurde 100%-iger Einsatz versprochen.

Bützberg reiste mit dem letzten Aufgebot und nur 11 Spielern an und ging nach nur einer Minute in Führung… Zwei Minuten später hiess es aber schon 1:1 und nun rollte Angriff um Angriff auf das Bützberger Tor. Nach 20 Minuten führten wir erstmals, kurz darauf glich Bützberg wieder aus (es sollte das letzte Gästetor bleiben). Bis zur Pause hiess es 6:2 und am Ende gar 13:2.

Kaum auf den Aufstieg angestossen (das 10. Tor kostet ja bekanntlich eine Kiste Bier – Merci Houz) erreichte mich die Nachricht aus Huttwil, dass sie ihren Job erledigt hatten und 4:2 gewannen. Die Übermittlung der Nachricht löst auch bei älteren Fussballern Freude aus, der Gewinn der Meisterschaft wurde danach entsprechend gefeiert (inkl. Pokal aus dem Ersiger Clubhaus von einem Junioren E-Turnier 1990…). Nach einer spontanen Party in der Garderobe im Kirchberger Saalbau zogen die einen weiter ins Chäsi-Pub, die anderen ans Dorffest in Utzenstorf und es wurde noch bis tief in die Nacht (und sogar bis Samstagabend) via WhatsApp-Gruppe zusam-

men gefeiert. Mit 13 Punkten aus sechs Spielen konnten wir zum ersten Mal in der Geschichte der TUE-Gruppierung eine Halbsaison für uns entscheiden (nebst der Corona-Mini-Meisterschaft 2021). Bei einem gemütlichen Abschlussabend mit Fussball, Cornhole und Grillade liessen wir die Saison nochmals Revue passieren.

Merci Jöggu

Beim Spiel gegen das Team Unter-Emmental stand Jöggu Brack das letzte Mal zwischen den Pfosten der Senioren. Seit unzähligen Jahren war Woche für Woche auf ihn Verlass. Mit enorm viel Herzblut ordnete er sehr viel dem Seniorenfussball unter. Allein in den letzten elf Jahren, wo ich Teil «seines» Teams war, stand er 130-mal im Tor und absolvierte dazu noch diverse Spiele in Koppigens zweiter Mannschaft und den Senioren 40+. Eine Senioren-Legende (und nichts anderes passt besser dazu) tritt ab.

Jöggu, wir danken dir für alles, was du unserem Team in den letzten Jahren gegeben hast. Dein Einsatz und deine Freude am Spiel und vor allem du als Person werden uns ganz sicher fehlen. Wir freuen uns auf jeden Besuch an den Spielen und natürlich auch mal nach dem Training auf ein Bier. Wir hoffen sehr, dass deine «Bräschteli» es zu lassen, noch das eine oder andere Jahr bei den 40+ spielen zu können.

Michael «Studi» Boggio
Coach

Pintenschenk zum Schloss

ZUM SCHLOSS LANDSHUT
RESTAURANT-GARTENWIRTSCHAFT
Barbara & Michael Stoll-Fischer
Landshutstrasse 27, 3427 Utzenstorf
Tel 032 665 40 44
Mail: rest.landshut@bluewin.ch
www.restaurant-landshut

Wyler
Blumen-Gartenbau GmbH
Wir setzen seit 121 Jahren auf die Grüne Karte.

Die Wyler-Wanne für ein genussvolles Bad im eigenen Garten



Wer hat nicht schon davon geträumt? Entspannt in der Wanne zu liegen, allein oder zu zweit, umspült von duftenden Rosenblättern, ein Glas Champagner auf dem Holzbrett. Genuss pur. Und das ist jetzt nicht nur im Badezimmer möglich, sondern Sommer wie Winter auch im eigenen Garten.

www.wylerblumen-gartenbau.ch/wyler-wanne
Schlossstrasse 1, 3427 Utzenstorf
Wylergasse 3a, 3455 Sumiswald-Grünen



BURGER FIT

DEIN LOKALES SELF FITNESS
ZUM HAMMER PREIS
IN KRÄILIGEN UND ARCH.

Jahresabo für nur CHF 480.-



MEHR POWER FÜRS LEBEN

Gratis Probetraining buchen auf:

Tel 079 194 90 68
info@burgerfit.ch

WWW.BURGERFIT.CH

FÜR ALLE ARBEITEN AN DACH UND FASSADE.
MIT PASSION UND KOMPETENZ.



Jörg
Dach & Wand

24h-Service 032 588 02 88

Jörg AG
info@joergag.ch
www.joergag.ch

Bätterkinden 032 665 38 30
Solothurn 032 621 36 38
Schnottwil 032 351 36 37


RAIFFEISEN
Raiffeisenbank
Untere Emme
Jetzt
Beratungstermin
vereinbaren.
Perfekt vorbereitet
Perfekt anlegen
Was immer Ihr Ziel ist.
Mit persönlichen Vorsorge- und Anlagelösungen
machen wir den Weg frei.
raiffeisen.ch/vorsorgen-anlegen